

MUSEUM DES 20. JAHRHUNDERTS
ENTWÜRFE ZUR ERWEITERUNG DER NEUEN NATIONALGALERIE IN BERLIN

Studentisches Entwurfsseminar (Bachelor)
Leitung: FH-Prof. Arch. Dipl. Ing. Angela Lambeck, FH Kärnten
Gastdozent: Arch. Dipl. Ing. Andreas Voigt, Berlin

IMPRESSUM

MUSEUM DES 20. JAHRHUNDERTS
ist eine Dokumentation der Studiengänge Architektur und Bauingenieurwesen

Bachelorstudium Bauwesen – Architektur | Hauptstudium
SS 2016

Projektbetreuung:	FH-Prof. Arch. Dipl. Ing. Angela Lambea Professur für Architektur FH-Kärnten, Studiengänge Architektur und Bauingenieurwesen Arch. Dipl. Ing. Andreas Voigt Berlin
Herausgeber:	FH-Prof. Arch. Dipl. Ing. Angela Lambea, Professur für Architektur FH-Kärnten, Studiengänge Architektur und Bauingenieurwesen
Konzeption:	FH-Prof. Arch. Dipl. Ing. Angela Lambea, Arch. Dipl. Ing. Andreas Voigt
Gestalterisches Konzept:	DI Sonja Hohengasser Spittal
Produktion:	Arch. Dipl. Ing. Andreas Voigt Berlin
Technische Beratung:	Dr. Jan Zappe Berlin

Die Erläuterungstexte der Studierenden sind zum besseren Verständnis teilweise gekürzt und geändert worden.

© Copyright by
FH-Kärnten, Studiengänge Architektur und Bauingenieurwesen, 2017
Villacher Strasse 1
A-9800 Spittal an der Drau
www.fh-kaernten.at



ISBN 978-3-902545-84-8

Vorwort
Inhaltsverzeichnis

Projekte

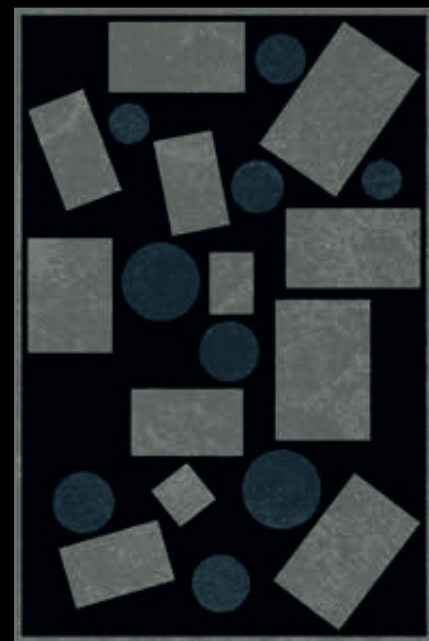
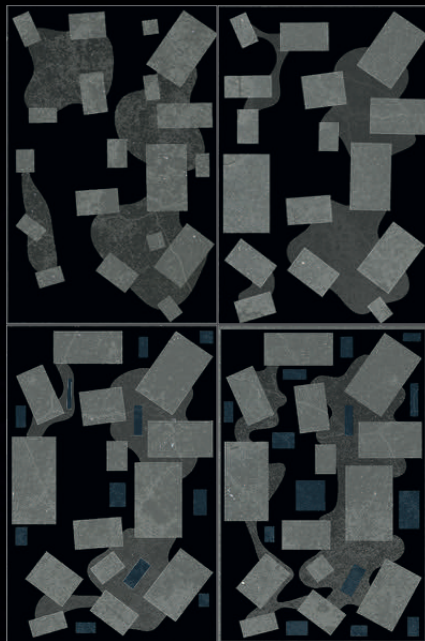
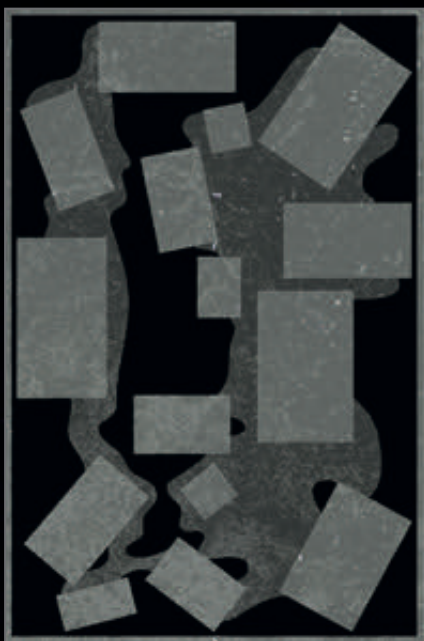
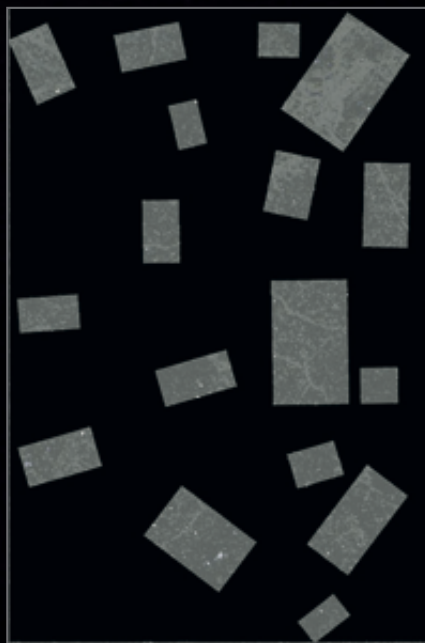
Projekt 01 | Amir Baltic
Projekt 02 | Hannes Gfrerer
Projekt 03 | Julia Korczynskij
Projekt 04 | Claudia Meduna
Projekt 05 | Verena Moser
Projekt 06 | Johannes Santner
Projekt 07 | Arnold Schober
Projekt 08 | Ulrike Schweinzer
Projekt 09 | Anna Waldner
Projekt 10 | Yuxuan Wang

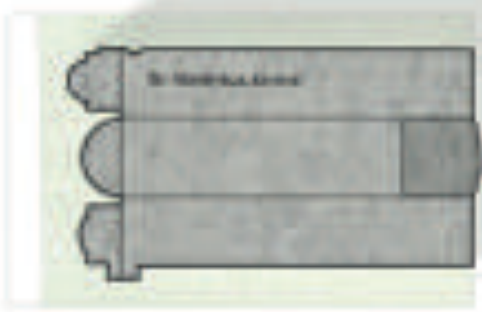
Danksagung
Nachwort

Bachelor | 17
Bachelor | 75
Bachelor | 107
Bachelor | 129
Bachelor | 145
Bachelor | 161
Bachelor | 179
Bachelor | 201
Bachelor | 213
Bachelor | 223

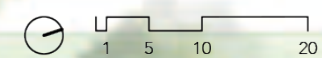
INHALTSVERZEICHNIS







01
57

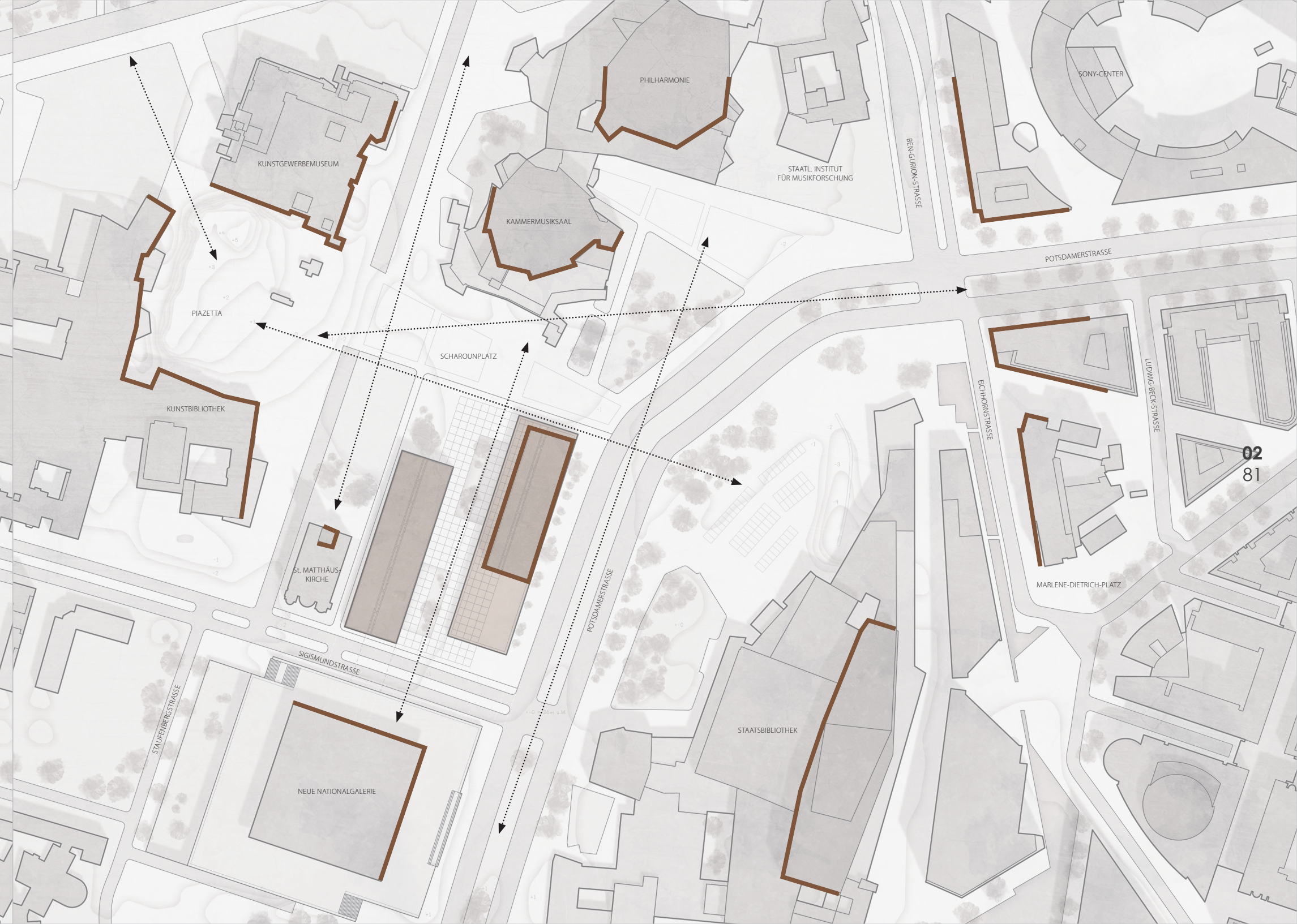




MODELL

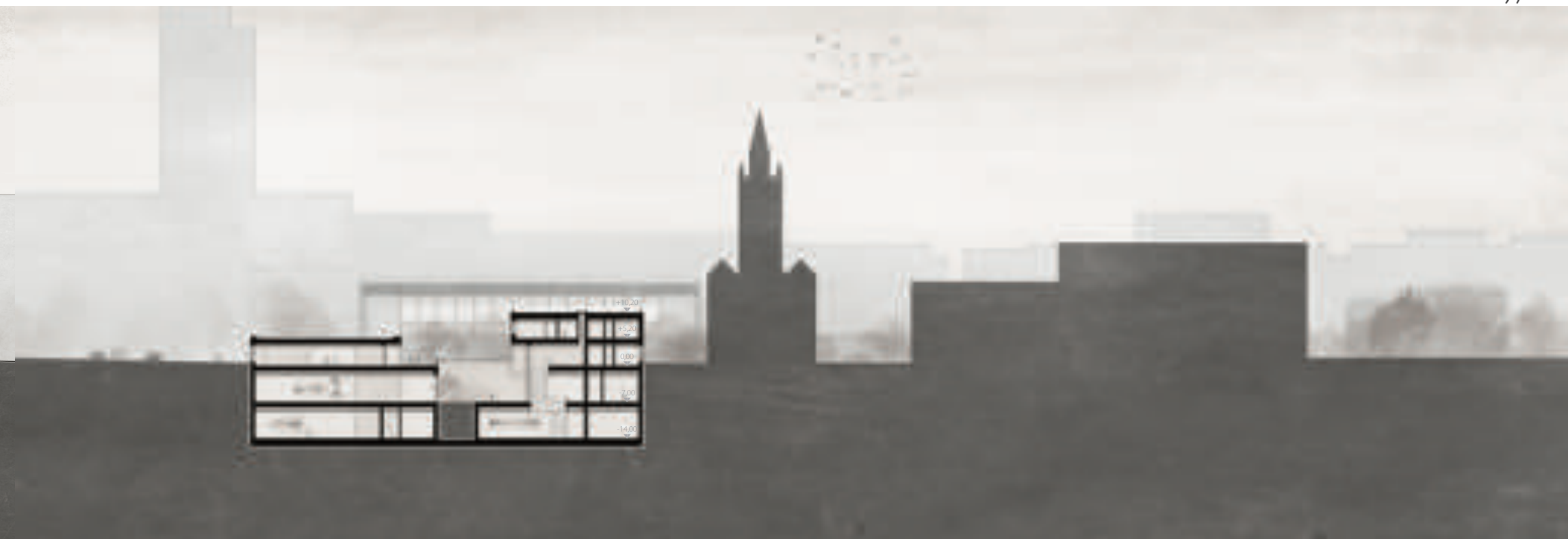
MUSEUM DES 20. JAHRHUNDERTS

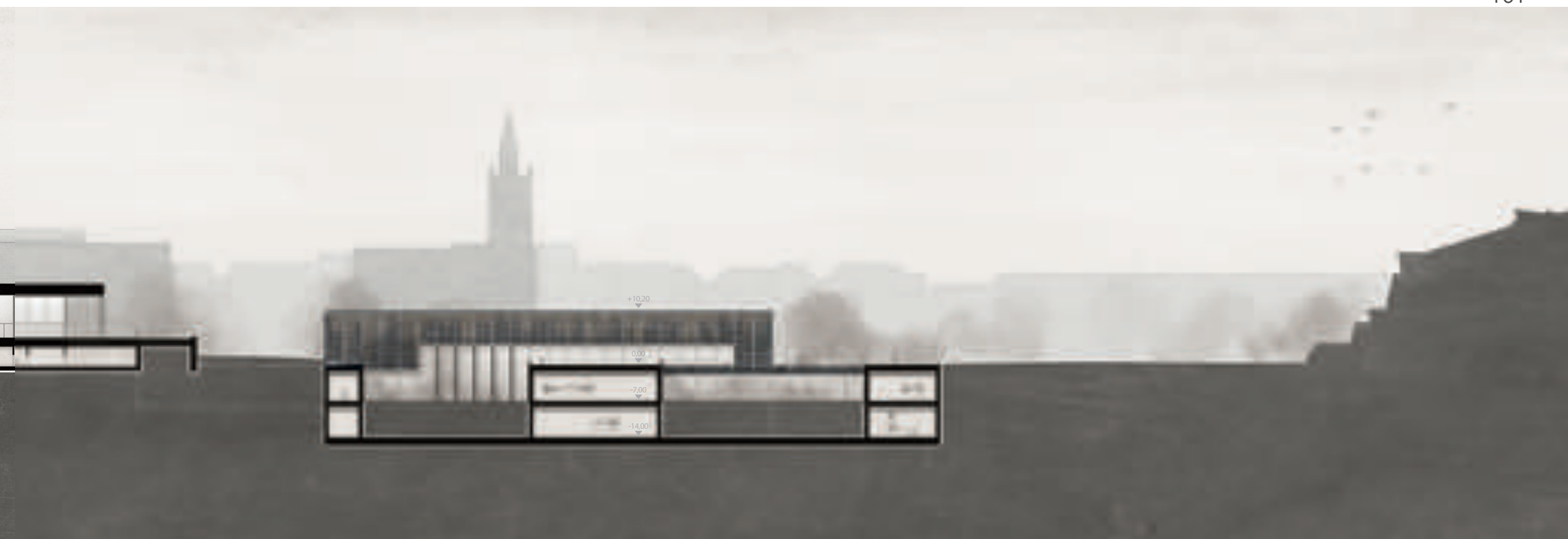






02
97







DANK / THANKS

den Studierenden für lebhafte Diskussionen, engagiertes Arbeiten und interessante Projekte /
to all students for lively discussions, committed work and interesting projects.

DANK / THANKS

EPILOGUE

After reviewing the projects collected here I am especially pleased about their variety. We always want the students to find their own ways and methods as architects and we are convinced that there are numerous possible approaches and many languages in architecture. However, a solid base for a design project can only be formed through thorough analytical studies. Can you explain your design approach, does it make sense on the urban scale and is your idea comprehensible? Once there is a convincing approach, we then demand consistence in the further refinements of the spatial and functional structure. Depending on the specific idea there are different topics to be addressed, but the general craftsmanship of architecture is always to be taken seriously. And it is always a big challenge to stay focused and not let oneself stray away from the original concept.

What we see here are not just some nice images but serious and well thought out architectural designs.

My thanks to all who have made this publication possible – it was a great pleasure to work with you.

Nach dem Durchsehen der hier gesammelten Projekte freue mich ganz besonders über die Vielfalt der Lösungen. Wir wollen, dass die Studierenden als Architekten sich selbst finden, und wir sind überzeugt, dass viele unterschiedlichen Lösungen und Architektur-Sprachen möglich sind. Für eine solide Basis des Entwurfes ist allerdings die Konzeptsuche anhand von Analysen entscheidend. Die Konzepte müssen begründet werden, städtebaulich sinnvoll sein und die Idee nachvollziehbar. Wird ein überzeugendes Konzept gefunden, verlangen wir Konsequenz und eine gründliche Bearbeitung der räumlichen und funktionalen Struktur. Entwurfsabhängig werden unterschiedliche Schwerpunkte die Hauptrolle spielen, aber das Handwerk der Architektur wird ernst genommen. Dabei ist es immer eine Herausforderung, ein klares Konzept beizubehalten.

Was wir hier sehen, sind nicht nur schöne Bilder, sondern gut konstruierte Raumgebilde, die als Architektur-Vorentwürfe ernst zu nehmen sind.

Ich bedanke mich bei allen Teilnehmern, die diese Publikation ermöglicht haben und mit denen wir einen großen ersten Spaß geteilt haben.

NACHWORT